Zeitschrift: Schweizerische Chorzeitung = Revue suisse des chorales = Rivista

svizzera delle corali = Revista dals chors svizzers

Herausgeber: Schweizerische Chorvereinigung

Band: - (1993)

Heft: 5

Rubrik: Chorleute von heute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

8

Erfahrungsaustausch unter Chören zu Themen von allgemeinem Interesse

Der Gemischte Chor CANTANOVA

äussert sich nochmals zum aktuellen Thema «Singwochenende»



CANTANOVA

Ein junger Chor

Im Jahre 1970 als Jugendchor Burgdorf gegründet, heisst der Chor heute nach einer Namensänderung CANTANOVA. Die gut 60 Sängerinnen und Sänger sind im Alter von 25 bis 45 Jahren. Geleitet wird der Chor von Ruth Liechti-Wanzenried, welche es ausgezeichnet versteht, die Chorliteratur auf die Bedürfnisse des Chores abzustimmen und zu arrangieren.

Das Chorrepertoire

Der Chor interpretiert gerne leichte Klassik, internationale Folklore sowie neuzeitliche Musik, Rock, Pop und Musical-Melodien.

Aktvititäten

Der Chor trifft sich jeden Freitag zur Probe. Dreimal pro Jahr werden spezielle Stimmproben mit jedem Chorregister (Sopran, 1. Alt, 2. Alt, Tenor und Bass) durchgeführt. Im Hinblick auf die Jahreskonzerte, welche im Mai oder Juni stattfinden, wird im November und April je ein Probewochenende durchgeführt.

Singwochenende - zweimal im Jahr

Dieses Beispiel zeigt eine unkomplizierte, kostengünstige Variante der Chorschulung an Wochenenden auf. Dadurch, dass die Chorleiterin den Chor während des ganzen Wochenendes selber betreut und die Ansprüche für Unterkunft und Verpflegung nicht im Vordergrund stehen, sind die Kosten minimal.

Die Planung ist wichtig

In einer wöchentlichen Singprobe zwischen Sommer und Herbst werden zwei Daten für die Singwochenenden mit dem Chor fixiert und im Probeplan verbindlich aufgenommen. Die langfrisitige Planung und Freihaltung der Wochenenden ist wichtig, denn der Chor profitiert am meisten von einem Singwochenende, wenn die Beteiligung möglichst gross oder gar vollständig ist.

Die Kursorte und Lokalitäten

Am ersten Singwochenende bleibt der Chor meistens in Burgdorf und probt im gewohnten Probelokal – im Singzimmer der Sekundarschule Burgdorf. Für das zweite Wochenende gastieren die Chorleute im Gemeindesaal Seeberg, in einer Gemeinde ca. 15 km von Burgdorf entfernt

Die Nähe lässt die Möglichkeit der Übernachtungen zu Hause zu. Für auswärtige Chormitglieder findet sich immer innerhalb des Chores eine Übernachtungsmöglichkeit. Wer es unkompliziert mag, darf in Seeberg im benachbarten Schulhaus im mitgebrachten Schlafsack übernachten.

Chorwochenenden sind auch für kleine Budgets möglich!

Dadurch, dass die Übernachtungskosten wegfallen und für CANTA-NOVA das Mitbringen von kleinen Zwischenverpflegungen – Tee, Kaffee, Kaltgetränke und selbstgebackene Kuchen – selbstverständlich ist und ohne Probleme organisiert wird, beschränken sich die Konsumations-Kosten auf ein Menue pro Wochenende, das in einem Landgasthof vorbestellt wird. Die warme Mahlzeit bezahlt jedes Chormitglied selber.

Die Gestaltung der Proben

Das Singwochenende beginnt in der Regel am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr. Nach einem Unterbruch für das Abendessen wird auch ab 20.00 - 22.00 Uhr nochmals gesungen. Am Sonntagmorgen wird die Chorarbeit um 10.00 Uhr wieder aufgenommen und am Nachmittag um 15.00 Uhr kehren die Teilnehmer wieder heim.

Zum Programm gehört ein intensives Einsingen und anschliessend wird in lockerer Abwechslung die zu erarbeitende Literatur geprobt. Die Mitglieder von CANTANOVA erleben bei jedem Singwochenende enorme Fortschritte in allen Sparten der Chorschulung - Reinheit, Aussprache, Betonung und Ausdruck.

Die gesellschaftlichen Werte

Im Chor CANTANOVA werden die Singwochenenden geschätzt und als Gewinn für alle Teilnehmer empfunden. Die meisten Mitglieder bleiben auch nach den offiziellen Probezeiten beim Plaudern, bei Spiel und freudigem Gesang beisammen.

Kontaktadresse CANTANOVA: Rolf Gammenthaler, Präsident Telefon: 062 41 37 16